

## Einreisesituation in den Kanton St.Gallen

### Medienkontakte

Die Situation im Bereich Asylsuchende/Flüchtlinge im Kanton St.Gallen wird laufend analysiert. Eine Arbeitsgruppe, bestehend aus Vertretern von Bund, Kanton und Gemeinden, trifft sich regelmässig zur Besprechung der Entwicklung. Verschiedenen Szenarien werden ausgeleuchtet und gegebenenfalls zu treffende Massnahmen vorbereitet.

Den Medien stehen in ihrem jeweiligen Kompetenzbereich zur Verfügung:

#### Eidgenössisches Justiz- und Polizeidepartement EJPD

- Staatssekretariat für Migration SEM, Kontakt Stab Information und Kommunikation: Tel. 058 465 11 11. Das Staatssekretariat regelt alle ausländer- und asylrechtlichen Belange in der Schweiz. Im Kanton St.Gallen betreibt das SEM das Empfangs- und Verfahrenszentrum in Altstätten.

#### Eidgenössisches Finanzdepartement EFD

- Eidgenössische Zollverwaltung EZV, Schweizerisches Grenzwachtkorps (GWK): Tel. 058 462 67 43, [medien@ezv.admin.ch](mailto:medien@ezv.admin.ch)

Das GWK führt bei den ankommenden Flüchtlingen eine Personenkontrolle und die Ersterfassung durch.

#### Kanton St.Gallen

Anschliessend übergibt sie das Grenzwachtkorps an die Kantonspolizei St.Gallen. Sie gelangen entweder ins Asylverfahren oder es wird durch die Staatsanwaltschaft ein Strafverfahren eröffnet.

- Auskunft über die Lageentwicklung im Kanton St.Gallen erteilt Jörg Köhler, Leiter Kantonaler Führungsstab (KFS),: [joerg.koehler@sg.ch](mailto:joerg.koehler@sg.ch), Tel 058 229 71 04 oder 079 924 80 53
- Zuständig für die Belange des Zivilschutzes ist Marcel Fritsche, der Leiter der Koordinationsstelle für Bevölkerungsschutz: [marcel.fritsche@sg.ch](mailto:marcel.fritsche@sg.ch), Tel. 058 229 71 62
- Das Migrationsamt des Kantons St.Gallen ist zuständig für das kantonale ausländerrechtliche Verfahren (Einreise, Aufenthalt, Wegweisung) sowie die Erstunterbringung der Asylsuchenden nach deren Zuweisung durch das SEM: Tel. 058 229 56 06, [rene.hungerbuehler@sg.ch](mailto:rene.hungerbuehler@sg.ch)

#### Gemeinden St.Gallen

- Die Gemeinden stellen Notunterkünftige zur Verfügung und helfen mit, eine vorübergehende Unterbringung der Flüchtlinge zu ermöglichen. Ansprechperson: Beat Tinner, Präsident der Vereinigung St.Galler Gemeindepräsidentinnen und Gemeindepräsidenten, [beat.tinner@wartau.ch](mailto:beat.tinner@wartau.ch), Tel. 058 228 20 60 oder 079 336 43 08.